

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2024/2025

Ausgegeben am 15. Jänner 2025

8. Stück

44. Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt
 45. Kundmachung - 19. Nachtrag zum Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten (Uni-KV)
 46. Rektorat
 - 46.1 Benützungsbibliothek der Universitätsbibliothek der Universität Klagenfurt
 - 46.2 Verordnung für das Aufnahmeverfahren Bachelorstudium „Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung“ für das Studienjahr 2025/26
 - 46.3 Bestellung eines Institutsvorstandes und von zwei stellvertretenden Institutsvorständen des Instituts für Artificial Intelligence und Cybersecurity; Widerruf
 - 46.4 Bestellung einer Institutsvorständin des Instituts für Medien- und Kommunikationswissenschaft; Widerruf
 - 46.5 Bestellung eines Institutsvorstandes und einer stellvertretenden Institutsvorständin des Instituts für Psychologie; Widerruf
 47. Vizerektor für Forschung und Internationales - Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an Projektleiter/innen
 48. Senat - Nachrücker eines Ersatzmitglieds
 49. Studienrektor - Ernennung eines Studienprogrammleiters für das Bachelorstudium „Slawistik“, Unterrichtsfach Slowenisch und Masterstudium „Cross Border Studies“
 50. Ausschreibung eines Dissertationspreises für Migrationsforschung - Österreichische Akademie der Wissenschaften
 51. Ausschreibung freier Stellen an der Universität Klagenfurt
-

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 5. Februar 2025

Redaktionsschluss: Freitag, 31. Jänner 2025

Druck und Verlag: Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161,-9160,-9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-999161

E: mitteilungsblatt@aau.at

H: <https://www.aau.at/mitteilungsblatt>

44. VERÖFFENTLICHUNG IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.gv.at> abrufbar.

Teil I

155/2024 Bundesgesetz, mit dem u.a. das Gehaltsgesetz 1956 und das Vertragsbedienstetengesetz 1948 geändert werden (2. Dienstrechts-Novelle 2024)

45. KUNDMACHUNG - 19. NACHTRAG ZUM KOLLEKTIVVERTRAG FÜR DIE ARBEITNEHMER/INNEN DER UNIVERSITÄTEN (UNI-KV)

Am 4. Dezember 2024 haben der Dachverband der Universitäten und die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst den 19. Nachtrag zum Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten abgeschlossen. Der 19. Nachtrag betrifft die Regelung der Gehälter, Lehrlingseinkommen und sonstige Entgelte, die am 1. Februar 2025 in Kraft tritt bzw. rückwirkend mit 1. Jänner 2025 in Kraft getreten ist. Der 19. Nachtrag wurde unter der Registerzahl KV 682/2024, Katasterzahl XXIII/97/1, beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft hinterlegt. Die Hinterlegung wurde am 20. Dezember 2024 auf der „Elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes“ (EVI) veröffentlicht.

Der 19. Nachtrag ist im [Organisationshandbuch](#) abrufbar und liegt in der Personalabteilung zur Einsichtnahme auf.

46. REKTORAT

46.1 BENÜTZUNGSORDNUNG DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Die Benützungsbildung der Universitätsbibliothek wurde vom Rektorat am 17. Dezember 2024 beschlossen und wird hiermit kundgemacht.

Damit tritt die im Mitteilungsblatt vom 01.12.2004, 7. Stück, Nr. 46.1 als Teil F der Satzung verlautbarte Benützungsbildung der Universitätsbibliothek außer Kraft. Weiters tritt die im Mitteilungsblatt am 20.11.2024, 4. Stück, Nr. 25, verlautbarte Benützungsbildung der „Ingeborg Bachmann-Bibliothek (IBB)“ außer Kraft, da die Regelungen in die Benützungsbildung der Universitätsbibliothek integriert wurden.

Benützungsbildung siehe [BEILAGE 1](#).

46.2 VERORDNUNG FÜR DAS AUFNAHMEVERFAHREN BACHELORSTUDIUM „LEHRAMT SEKUNDARSTUFE ALLGEMEINBILDUNG“ FÜR DAS STUDIENJAHR 2025/26

Das Rektorat erlässt gemäß § 65a UG aufgrund des Beschlusses vom 17. Dezember 2024 die in Beilage 2 ersichtliche Verordnung für das Aufnahmeverfahren Bachelorstudium „Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung“ für das Studienjahr 2025/26.

Verordnung siehe [BEILAGE 2](#).

46.3 BESTELLUNG EINES INSTITUTSVORSTANDES UND VON ZWEI STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTÄNDEN DES INSTITUTS FÜR ARTIFICIAL INTELLIGENCE UND CYBERSECURITY; WIDERRUF

Bestellung

Gemäß § 20 Abs. 5 i. V. m. § 22 Abs. 1 Z 5 UG sowie nach Maßgabe der Satzung, Teil A § 5 und des Organisationsplans der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt werden

Herr O. Univ.-Prof. DI Dr. Gerhard Friedrich
zum Vorstand

und

Herr Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Faber
zum 1. stellvertretenden Vorstand

und

Herr Univ.-Prof. Dr. Martin Gebser

zum 2. stellvertretenden Vorstand

des Instituts für Artificial Intelligence und Cybersecurity

mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2025 bestellt. Das Institut ist eine Organisationseinheit im Sinne des UG. Die Funktionsperiode endet spätestens am 31. Dezember 2025.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, freie Dienstverträge und Werkverträge nach den universitären Standards im Rahmen der dem Institut zugewiesenen Mittel, insbesondere der aus Projekten gemäß § 27 UG erworbenen Mittel, abzuschließen. Von der Bevollmächtigung mit umfasst sind die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und die vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Der Abschluss der genannten Rechtsgeschäfte erfolgt im Namen der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

Diese Vollmacht ist an die Funktion des Institutsvorstandes bzw. des stellvertretenden Institutsvorstandes gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

Widerruf

Die bisher an Herrn Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Faber als Institutsvorstand und Univ.-Prof. Dr. Martin Gebser als 1. stellv. Institutsvorstand und Univ.-Prof. DI Dr. Dietmar Jannach als 2. stellv. Institutsvorstand des Instituts für Artificial Intelligence und Cybersecurity erteilte Vollmacht, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20.12.2023, 6. Stück, Nr. 33.6, wird gemäß Pkt. 2 lit a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit 31.12.2024 widerrufen.

46.4 BESTELLUNG EINER INSTITUTSVORSTÄNDIN DES INSTITUTS FÜR MEDIEN- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT; WIDERRUF

Bestellung

Gemäß § 20 Abs. 5 i. V. m. § 22 Abs. 1 Z 5 UG sowie nach Maßgabe der Satzung, Teil A § 5 und des Organisationsplans der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt wird

**Frau Assoc.Prof. Dr. Sandra Diehl
zur Vorständin**

des Instituts für Medien- und Kommunikationswissenschaft

mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2025 bestellt. Das Institut ist eine Organisationseinheit im Sinne des UG. Die Funktionsperiode endet spätestens am 31. Dezember 2025.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, freie Dienstverträge und Werkverträge nach den universitären Standards im Rahmen der dem Institut zugewiesenen Mittel, insbesondere der aus Projekten gemäß § 27 UG erworbenen Mittel, abzuschließen. Von der Bevollmächtigung mit umfasst sind die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und die vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Der Abschluss der genannten Rechtsgeschäfte erfolgt im Namen der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

Diese Vollmacht ist an die Funktion der Institutsvorständin gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

Widerruf

Die bisher an Frau Univ.-Prof. Dr. Christina Seeger als Institutsvorständin des Instituts für Medien- und Kommunikationswissenschaft erteilte Vollmacht, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20.12.2023, 6. Stück, Nr. 33.6, wird gemäß Pkt. 2 lit a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit 11.11.2024 widerrufen.

Die bisher an Frau Assoc. Prof. Dr. Sandra Diehl als stellv. Institutsvorständin des Instituts für Medien- und Kommunikationswissenschaft erteilte Vollmacht, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20.12.2023, 6. Stück, Nr. 33.6, wird gemäß Pkt. 2 lit a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit 31.12.2024 widerrufen.

46.5 BESTELLUNG EINES INSTITUTSVORSTANDES UND EINER STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTÄNDIN DES INSTITUTS FÜR PSYCHOLOGIE; WIDERRUF

Bestellung

Gemäß § 20 Abs. 5 i. V. m. § 22 Abs. 1 Z 5 UG sowie nach Maßgabe der Satzung, Teil A § 5 und des Organisationsplans der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt werden

**Herr Univ.-Prof. Dr. Marcus Mund
zum Vorstand
und
Frau Assoc. Prof. Dr. Janet Kleber, B.A., M.Sc.
zur stellvertretenden Vorständin
des Instituts für Psychologie**

mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2025 bestellt. Das Institut ist eine Organisationseinheit im Sinne des UG. Die Funktionsperiode endet spätestens am 31. Dezember 2025.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, freie Dienstverträge und Werkverträge nach den universitären Standards im Rahmen der dem Institut zugewiesenen Mittel, insbesondere der aus Projekten gemäß § 27 UG erworbenen Mittel, abzuschließen. Von der Bevollmächtigung mit umfasst sind die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und die vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Der Abschluss der genannten Rechtsgeschäfte erfolgt im Namen der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

Diese Vollmacht ist an die Funktion des Institutsvorstandes bzw. der stellvertretenden Institutsvorständin gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

Widerruf

Die bisher an Frau Univ.-Prof. Dr. Nilüfer Aydin als Institutsvorständin und Herrn Univ.-Prof. Dr. Marcus Mund als stellvertretender Institutsvorstand des Instituts für Psychologie erteilte Vollmacht, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20.12.2023, 6. Stück, Nr. 33.6, wird gemäß Pkt. 2 lit a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit 31.12.2024 widerrufen.

Für das Rektorat
Rektorin Univ.-Prof. Mag. Dr. Ada Pellert

47. VIZEREKTOR FÜR FORSCHUNG UND INTERNATIONALES - ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN PROJEKTLIMITER/INNEN

Erteilung

Der Vizerektor für Forschung und Internationales der Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i. V. m. § 28 UG u. a. Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck der angeführten Projekte entsprechen, sowie zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus den u. a. Projekten. Von der Vollmacht mit umfasst sind der Abschluss von freien Dienstverträgen, von Werkverträgen sowie die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und deren vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Auf die maßgeblichen Bestimmungen der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigungen i.d.g.F., die gemäß § 15 Abs. 1 UG geltenden Grundsätze der Gebarung sowie allfällige sich aus dem Projektvertrag ergebenden Grundsätze der Anerkennbarkeit von Kosten wird hingewiesen. Die im Projektvertrag festgelegten Zweckwidmungen sind zu beachten. Die Bevollmächtigten haften nach dem Dienstnehmerhaftpflichtgesetz.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung der u. a. Projekte automatisch.

Name	Projekt
Organisationseinheit	Innenauftragsnummer
Climent de Benito, Sen. Lecturer Dr. Jaime	Hackathon - Educational Escape Rooms

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Institut für Romanistik	A7112400004
Dobric , Priv.-Doz. Mag. Dr. Nikola Institut für Anglistik und Amerikanistik	Corpus Construction A71125000021
Faber , Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Institut für Artificial Intelligence und Cybersecurity	TAASP 2024 AW7143700016
Gregori , Dr. Patrick BSc. MSc. Institut für Innovationsmanagement und Unternehmensgründung	LIVING LAB WAB124050002
Hemetsberger , Mag. Dr. Bernhard BA MA Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung	Schulordnungstagung AW7111200016
Kaltenbacher , Univ.-Prof. DI Dr. Barbara Institut für Mathematik	AAIP 2025 AW7143100014
Leitner , Assoc.- Prof. Mag. Dr. Stephan Institut für Unternehmensführung	Allg. IFU-CSU / Leitner St. AA7124230002
Michitsch , Sen. Scientist Mag. Dr. Veronika Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung	Allg. IfEB - Michitsch AA7111200003
Peterlini , Univ.-Prof. Dr. Hans Karl Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung	GloCo2 A71112000046
Timmerer , Univ.-Prof. DI Dr. Christian Institut für Informationstechnologie	BARD AP7143600002
Wagner , Univ.-Prof. DI Dr. Martin Institut für Volkswirtschaftslehre	Allg. Sonstige Einnahmen - VWL_MQW AS124320000
Wiegele , Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Angelika Institut für Mathematik	EUCCO 2025 AW7143100015

Der Vizerektor für Forschung und Internationales
Assoc. Prof. Dr. Jan Steinbrener

48. SENAT - NACHRÜCKEN EINES ERSATZMITGLIEDS

Anstelle von Frau Univ.-Prof. DI Dr. Michaela Szölgyenyi rückt mit Wirksamkeit vom 19.12.2024 das bisherige Ersatzmitglied

Frau Univ.-Prof. Mag. Dr. Sabine Kanduth-Kristen, LL.M.
als Mitglied

in den Senat nach.

Der Vorsitzende des Senats
Univ.-Prof. DI Dr. Martin Hitz

49. STUDIENREKTOR - ERNENNUNG EINES STUDIENPROGRAMMLEITERS FÜR DAS BACHELORSTUDIUM „SLAWISTIK“, UNTERRICHTSFACH SLOWENISCH UND MASTERSTUDIUM „CROSS BORDER STUDIES“

Der Studienrektor ernennt gemäß Satzung Teil B § 3 (verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Klagenfurt vom 07.10.2009, 1. Stück, zuletzt geändert durch das Mitteilungsblatt vom 03.07.2024, 22. Stück)

Herrn Assoc. Prof. Mag. Dr. Peter Svetina
zum Studienprogrammleiter

für das Bachelorstudium „Slawistik“, Unterrichtsfach Slowenisch und Masterstudium „Cross Border Studies“.

Mit der Ernennung zum Studienprogrammleiter ist die Beauftragung zur Durchführung und Koordination der in der Satzung Teil B § 3 Abs. 3 umschriebenen Aufgaben im Namen des Studienrektors verbunden.

Die Ernennung erfolgt für den Zeitraum **22. Jänner 2025 bis 30. September 2025**.

Der Studienrektor
Ass.-Prof. Dr. Willibald More

Die Vizestudienrektorin
VAss. Dr. Doris Moser

50. AUSSCHREIBUNG EINES DISSERTATIONSPREISES FÜR MIGRATIONSFORSCHUNG - ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Der Preis wird vergeben für ein an einer österreichischen Universität eingereichtes, zur Betreuung angenommenes und noch nicht abgeschlossenes Dissertationsprojekt, welches sich mit Flucht und Migration, der Integration von Migrant/inn/en oder den Veränderungen von Gesellschaften als Folge von Migration befasst. Für die Einreichung kommen Arbeiten in allen sozial-, geistes- und rechtswissenschaftlichen Disziplinen in Frage.

Der Beginn des Doktorats-/PhD-Studiums darf zum Einreichtermin nicht länger als drei Jahre zurückliegen. Antragsteller/innen müssen nicht österreichische Staatsbürger/innen sein.

Einreichtermin: **20. März 2025**

Weitere Informationen zum Preis:

<https://stipendien.oeaw.ac.at/preise/geisteswissenschaften/dissertationspreis-fuer-migrationsforschung>

51. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

51.1 Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung (IUS)**, an der Fakultät für Kultur- und Bildungswissenschaften wird **ehestmöglich** folgende Stelle besetzt:

Akademische Fachkraft (w/m/d)

Beschäftigungsausmaß: 50 % (20 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 23.732,80 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: IVa

Befristung: vorläufig befristet auf die Dauer der Herabsetzung des Beschäftigungsausmaßes des Stelleninhabers

Bewerbungsfrist: 5. Februar 2025

Kennung: 644/24

Der Aufgabenbereich umfasst:

Mitwirkung in der Gesamtkoordination des Instituts für Unterrichts- und Schulentwicklung und Beratung/Unterstützung der Institutsleitung in den diversen universitären Belangen:

- Unterstützung des Geschäftsführers des Instituts und Einarbeitung in diese Position
- Organisation und Moderation von Sitzungen, Veranstaltungen, Tagungen und Wettbewerben
- Planung und Controlling der Budgets (Global und Drittmittel)
- Organisation und inneruniversitäre Begleitung von Personalangelegenheiten
- Mitarbeit bei der Organisation des Lehramtsstudiums der AAU und in der Projektleitung des Entwicklungsverbands Süd-Ost (EVSO)
- Vorabklärung von rechtlichen Fragen und Verträgen

- Mitarbeit an allgemeinen administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium
- Gute Kenntnisse des österreichischen Bildungs- und Schulsystems
- Buchhalterische Kenntnisse
- Hohe Sozialkompetenz (Kommunikation, Vernetzung etc.)
- Computer-Skills im Umgang mit Office-Produkten auf ECDL-Niveau

Erwünscht sind:

- Erfahrung in der Planung und Administrierung von Global- und Drittmittelbudgets
- Arbeitsrechtliche Kenntnisse (z.B. Kollektivvertrag an Universitäten) und personalrechtliche Kenntnisse des Bildungswesens
- Berufliche und/oder ehrenamtliche Organisationserfahrung in leitender Funktion
- Erfahrung in der Universitätsverwaltung
- SAP-Kenntnisse (Berichtsbuser)
- Gute Englischkenntnisse

Das Angebot:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt €1.695,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen gemäß [Kollektivvertrag](#) auf max. € 2.019,50 (R1) brutto erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, wie Karrierecoaching und Weiterbildung in Forschungsmethoden
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse/Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 644/24** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 5. Februar 2025** vorliegen.

Nähere Auskünfte zur konkreten Stellenausschreibung erteilt Frau Nicole Irmann (nicole.irmann@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggf. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

51.2 Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1.500 Mitarbeitenden und über 12.000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Informatikdidaktik** an der Fakultät für Technische Wissenschaften wird voraussichtlich mit **8. März 2025** folgende Stelle mit einer **Karenzvertretung** besetzt:

Institutsmanager:in

Beschäftigungsausmaß: 100 % (40 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 42.998,20 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: IIIb

Befristung: befristet auf die Dauer einer Karenzvertretung von zwei Jahren

Bewerbungsfrist: 19. Februar 2025

Kennung: 874/24

Der **Aufgabenbereich** umfasst das Management des Instituts für Informatikdidaktik sowie der daran geschlossenen Projekte wie die Informatik-Werkstatt und die Unterstützung des Regionalen Fachdidaktikzentrums für Informatik.

Der **Schwerpunkt** liegt auf folgenden Tätigkeiten:

- Eigenverantwortliche und selbstständige **Verwaltungs- und EDV-bezogene Tätigkeiten** wie Fachbereichskoordination, Abwicklung von Bestellungen, Korrespondenz in Deutsch und Englisch, Studierendenbetrieb sowie Nutzung computergestützter Systeme für den Lehr- und Forschungsbetrieb
- Selbstständiges und eigenverantwortliches **Personalmanagement** inklusive Recruiting, Einsatz- und Budgetplanung, Compliance, Qualitätssicherung und Konfliktmanagement
- Selbstständige und eigenverantwortliche **Marketing-, Öffentlichkeits- und 3rd-Mission-Aktivitäten**, einschließlich Social-Media-Management, Sponsoring, Netzwerkpflege und Unterstützung bei Veranstaltungen und Schulungen sowie bei PR-Maßnahmen der Fakultät für Technische Wissenschaften
- Selbstständiges und eigenverantwortliches **Projekt- und Budgetmanagement** (Global- und Drittmittelprojekten), einschließlich der operativen Leitung von Projekten des Instituts, Mitarbeit bei der Erstellung von Projektanträgen und -berichten, Koordination von Partnern, Überwachung von Ressourcen und Finanzen gemäß Universitätsrichtlinien

Voraussetzungen sind:

- **Kaufmännische Kenntnisse** sowie **Erfahrung** im Bereich **Office-Management** und **Verwaltung**
- Ausbildung und/oder Erfahrung im Bereich **Personal, Projekt- und Budgetmanagement**
- Ausbildung und/oder Erfahrung im Bereich **Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit**
- Sehr gute **EDV-Kenntnisse** (auf ECDL-Standard Niveau oder vergleichbare Praxis)
- Sehr gute **Deutsch-** sowie **Englischkenntnisse** in Wort und Schrift (GER B2 bzw. Maturaniveau)
- **Matura** (unter Einschluss kaufmännischer Fächer oder mit vergleichbaren Zusatzausbildungen) bzw. erfolgreich abgelegte, facheinschlägige Studienberechtigungsprüfung oder einschlägige Berufsausbildung mit mehrjähriger Praxis
- Hohe **Kommunikations- und Teamfähigkeit, organisatorische Fähigkeiten**

Erwünscht sind

- Abgeschlossenes Hochschulstudium

- Erfahrung mit Werkzeugen zur Unterstützung des Personal- sowie Projektmanagements (wie z.B. MS-Teams, Confluence, MS-Project, Jira, Mattermost, Zoom, SAP etc.) sowie Erfahrung mit aktuellen Content-Creator Tools
- Erfahrung mit Umgebungen zur Verwaltung von Institutskenntzahlen sowie Tools zur LV-Verwaltung (z.B. FODOK, ZEUS etc.)
- Bereitschaft zur selbstständigen Aus- und Weiterbildung (z.B. Führungskräfte Trainings, Social-Media-Schulungen, Brandschutzbeauftragte:r, Ersthelfer:in etc.)
- Bereitschaft zur Mitbetreuung von Schüler:innen, Studierenden und Abwicklung von Studienangelegenheiten

Das Angebot:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.071,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu <https://jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/>
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Im Rahmen der budgetären Möglichkeiten besteht bei Interesse auch die Möglichkeit bei Forschungs- und Lehrtätigkeiten des Instituts für Informatikdidaktik mitzuwirken.

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben inklusive eines aussagekräftigen Anschreibens
- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen in Bezug auf die Voraussetzungen bzw. Erwünscht-Kriterien

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 874/24** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 19. Februar 2025** vorliegen.

Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung Mag.^a Tatjana Angermann (Tatjana.Angermann@aa.u.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter <https://jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/>. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 51.3** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum

Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Im Referat für E-Ressourcen und Zeitschriften der zentralen Einrichtung Universitätsbibliothek wird zum nächst möglichen Zeitpunkt folgende Stelle besetzt:

Administrative Bibliotheksfachkraft (w/m/d)

Beschäftigungsausmaß: 85 % (34 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 32.120,20 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: IIIa

Befristung: vorerst befristet auf die Dauer eines Jahres, mit Option auf Überleitung ins unbefristete Arbeitsverhältnis

Bewerbungsfrist: bis 5. Februar 2025

Kennung: 849/24

Aufgabenbereich:

- E-Book-Beschaffung: Analyse der am Markt befindlichen Erwerbsmodelle in Hinblick auf Bestandsergänzung für die UB-Klagenfurt, Rentabilität, Benutzerfreundlichkeit und digitale Rechteverwaltung sowie Erwerbung und Rechnungsbearbeitung
- Erwerbung und Katalogisierung von Print- und elektronischen Zeitschriften sowie Datenbereinigung und -anreicherung im Bibliothekssystem ALMA
- Überprüfung der Funktionalität und Usability elektronischer Ressourcen sowie Datenverwaltung in den Nachweissystemen der Bibliothek (z.B. Primo bzw. surf@ubk, ALMA, EZB, DBIS)
- Erstellen der Bestands- und Nutzungsstatistik für E-Books, Datenbanken und E-Journals.
- Open Access (OA): Anreicherung und Qualitätskontrolle der Daten im hochschuleigenen Repository *netlibrary*. Rechtemanagement von Verlagspublikationen, Auskunftsdienst für Wissenschaftler:innen hinsichtlich ihrer OA-Publikationen im Repository. Eigenverantwortliche Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Funktionalität des Repositoriums. Vergabe von DOIs für universitätseigene OA-Publikationen.
- Mitarbeit in einschlägigen Arbeitsgruppen des Österreichischen Bibliothekenverbundes zu E-Ressourcen- und Open Access-Agenden.
- Mitarbeit im Servicebereich, fachliche Beratung und Information, Durchführung von Schulungen (insbesondere für E-Medien).

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Matura bzw. der Matura gleichzusetzende Reifeprüfung
- Gute Kenntnisse im Umgang mit dem Bibliotheksverwaltungssystem ALMA und der im Österreichischen Bibliothekenverbund geltenden Regelwerke und Formate für die Erwerbung und formale Erschließung von Medien
- Kenntnis des bibliotheksspezifischen elektronischen Medienmarktes
- Open-Access (OA): Theoretische Kenntnisse; Kenntnisse aktueller Entwicklungen und der Bedingungen für OA-Publikationen
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu steter Weiterbildung

Erwünscht sind:

- Abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Bibliotheksdienst in wissenschaftlichen Bibliotheken bzw. abgeschlossener FH-Studiengang für Informationsberufe oder einschlägige Berufserfahrung
- Sehr gutes Zahlenverständnis
- Serviceorientiertes Denken
- Kooperations- und Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

Das Angebot:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der [kollektivvertraglichen Vorschriften](#) durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. € 2.544.70 brutto (R1) erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport
- Kollegiale und wertschätzende Arbeitsbedingungen im Team der Bibliothek

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 849/24** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 5. Februar 2025** vorliegen. Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung direktion.bibliothek@aau.at.

Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 51.4** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

An der Katalogisierungsabteilung der zentralen Einrichtung **Universitätsbibliothek** wird **ehestmöglich** folgende Stelle besetzt:

Administrative Bibliotheksfachkraft für Formalerschließung (w/m/d)

Beschäftigungsausmaß: 50 % (20 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 18.894,40 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: IIIa

Befristung: befristet auf die Dauer der Vertretung der Stelleninhaberin (längstens bis 10. September 2028)

Bewerbungsfrist: bis 5. Februar 2025

Kennung: 876/24

Aufgabenbereich:

- Formale Erfassung (Katalogisierung bzw. Erfassung der bibliografischen Daten) und Bearbeitung der Neuzugänge an Medien auf Grundlage der innerhalb des Österreichischen Bibliothekenverbundes (OBV) geltenden Regelwerke:
 - RDA (Resource Description and Access, aktuelles Regelwerk zur Katalogisierung)
 - RAK (Regeln für die alphabetische Katalogisierung; Vorgänger der RDA)
 - MARC21 (Machine-Readable Cataloging, bibliografisches Datenformat)
 - RNAB (Ressourcenerschließung mit Normdaten in Archiven und Bibliotheken für Personen-, Familien-, Körperschaftsarchive und Sammlungen)
- Formale Erfassung und Inventarisierung von Tauschmedien sowie die Wartung der elektronischen Plattform ELTAB (Elektronische Tauschbörse für Bibliotheken)
- Durchführung von Benutzer:innen-Schulungen
- Mitarbeit im Servicebereich (Entlehn-/und Informationsschalter)
- Dienstzeiten: Bereitschaft zur 5-Tage-Woche

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Matura bzw. der Matura gleichzusetzende Reifeprüfung
- Kenntnisse der im Österreichischen Bibliothekenverbund geltenden Regelwerke und Formate zur formalen Erschließung von Medien (RDA, RAK, MARC21, RNAB)
- Kenntnisse der Geschäftsgangs-Module eines im deutschsprachigen Raum eingesetzten Bibliotheksverwaltungssystems (z.B. ALMA) sowie Kenntnisse der bibliografischen Hilfsmittel, die z.B. von der DNB und vom BVB angeboten werden
- Kenntnisse über Discovery-Systeme sowie bibliotheksspezifische elektronische Nachweis- und Datensysteme (z.B. Primo bzw. surf@UBK; KVK [Karlsruher Virtueller Katalog])
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft für Weiterbildung und Selbststudium
- Exaktheit
- Bereitschaft zur 5-Tage-Woche
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Erwünscht sind:

- Abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Bibliotheksdienst in wissenschaftlichen Bibliotheken bzw. abgeschlossener FH-Studiengang für Informationsberufe oder einschlägige Berufserfahrung
- Logisches und vernetztes Denken in Hinblick auf die sich im abteilungs- und institutionen-übergreifenden Bearbeitungsprozess auftuende mehrschichtige Katalogisierungsebene
- Fremdsprachenkenntnisse

Das Angebot:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.349,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der [kollektivvertraglichen Vorschriften](#) durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. € 1.496,90 brutto (R1) erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport
- Kollegiale Arbeitsbedingungen und wertschätzenden Umgang im Team der Bibliothek

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben

- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 876/24** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 5. Februar 2025** vorliegen.

Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung Bibliotheksdirektorin Lydia Zellacher (lydia.zellacher@aau.at) oder Ingrid Bluch, Leiterin der Katalogisierungsabteilung (ingrid.bluch@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 51.5** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

In der **Stabsstelle Qualitätsmanagement** wird **ehestmöglich** folgende Stelle besetzt:

Sekretär:in

Beschäftigungsausmaß: 50 % (20 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 17.921,40 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: IIb

Befristung: vorerst befristet auf ein Jahr (mit der Option auf Entfristung)

Bewerbungsfrist: bis 5. Februar 2025

Kennung: 867/24

Der Aufgabenbereich:

- Büroadministration und -kommunikation
- Führen von internen und externen Korrespondenzen in deutscher und englischer Sprache
- Administrative Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Veranstaltungen und Tagungen (inklusive Protokollführung und -erstellung) in deutscher und englischer Sprache
- Redaktion und selbstständiges Korrigieren sowie druckfertige Vorbereitung von Berichten
- Anfertigen von elektronischen Formularen, Templates, Faltblättern etc.
- Wartung der Website und des Beschäftigtenportals gemäß inhaltlicher Vorgaben
- Unterstützung bei der Erstellung von Präsentationen, von Moderationsbehelfen etc. in deutscher und englischer Sprache
- Unterstützung bei der Erstellung von Berichten in deutscher und englischer Sprache
- Unterstützende Recherchetätigkeiten
- Mitarbeit bei der Budgetadministration
- Reiseplanung und -abrechnung

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Kaufmännische Ausbildung und/oder einschlägige Erfahrung in der Sekretariatstätigkeit
- Sehr gute Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit MS Office
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Erwünscht sind:

- SAP-Anwendungskenntnisse
- Teamfähigkeit und sehr gute kommunikative Kompetenzen
- Organisatorische Fähigkeiten
- Sorgfältiger Arbeitsstil
- Gutes Selbst- und Zeitmanagement
- Hohe Dienstleistungsorientierung
- Eigenständige und effiziente Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Das Angebot:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.280,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der [kollektivvertraglichen Vorschriften](#) durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen auf max. € 1.385,- (R1) erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 867/24** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen **bis spätestens 5. Februar 2025** vorliegen.

Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung Frau Isabella Terkl (isabella.terkl@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter <https://jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/>. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.